

Antrag			4609/17 öffentlich
Doppelhaushalt 2021/2022 Konzepterstellung Personalentwicklung der Stadt Salzgitter			
Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	13.01.2021	Finanzausschuss	Beschlussvorbereitung
Nichtöffentlich	20.01.2021	Verwaltungsausschuss	Beschlussvorbereitung
Öffentlich	20.01.2021	Rat der Stadt Salzgitter	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Salzgitter beauftragt die Verwaltung, ein Personalentwicklungskonzept für die Personalplanung

- der Dezernate und Organisationseinheiten
- der städtischen Eigenbetriebe und
- der städtischen Gesellschaften

zu entwickeln.

Für die Nachbesetzung - aufgrund von Vertretung und Ruhestand - , und insbesondere für Leitungsstellen, ist die Nachwuchsförderung in dem Personalentwicklungskonzept besonders in den Fokus zu nehmen.

Dies gilt auch für

- Besetzung offener Stellen
- Neueinstellungen
- Schaffung neuer Stellen
- Aus- und Weiterbildung
- die Erweiterung der Arbeitsprofil- bzw. die Fortschreibung der Arbeitsplatzbeschreibungen
- beschleunigte Besetzungsverfahren in angemessenen Situationen, z.B. bei Dringlichkeit, etc.. Im Nachgang werden alle betroffenen Organisationen informiert.

Das Personalentwicklungskonzept ist in Zusammenarbeit mit den gesetzlichen Interessenvertretungen zu erarbeiten.

Es ist in allen Besoldungs- und Vergütungsgruppen, sowie auf allen Führungsebenen ein Frauenanteil von 50 % bzw. eine Gleichstellung der Geschlechter anzustreben. Priorität muss dabei nach wie vor das Kompetenz- und Qualifizierungsprofil der Bewerber*Innen für das jeweilige Amt bzw. die jeweilige Stelle haben.

Monetäre Differenzen zu anderen Kommunen müssen ggf. kompensiert werden.

Über den Sachstand der Konzeptentwicklung ist dem Verwaltungsausschuss im nichtöffentlichen und dem Rat im öffentlichen Teil mindestens vierteljährlich zu berichten.

Begründung:

Erfolg mündlich

gez. Marcel Bürger